



Medienmitteilung zur Gründung des Vereins geoparks.ch

Unesco Geoparks in der Schweiz?

Das brach liegende geotouristische Potenzial der Schweiz nutzen und damit Randregionen stärken

Bern, Mittwoch 4. Juni 2025

Fünf Vereinigungen aus allen Landesteilen und Sprachregionen haben am Montag in Bern unter dem Patronat der Schweizerischen Geo-Erber Kommission der Akademie der Naturwissenschaften SCNAT den Verein «geoparks.ch» gegründet. Die Vereinsmitglieder wollen sich gegenseitig unterstützen, damit in absehbarer Zeit auch in der Schweiz Geoparks nach den Vorgaben der UNESCO entstehen. Diese Parks wollen ihre Geodiversität und ihr Geo-Erbe erhalten, bekannt machen und vorab für die Bildung und den Geotourismus nutzen.

Zurzeit bestehen weltweit 218 von der UNESCO anerkannte Geoparks in 48 Ländern - und jedes Jahr kommen neue dazu. Diese Parks vermitteln zwischen Mensch, Landschaft und Erdgeschichte und wollen die Regionen nachhaltig stärken. Obwohl das UNESCO Programm zu den Geoparks bereits seit zehn Jahren besteht, gibt es in der Schweiz bislang keinen einzigen Geopark. Dabei verfügt unser Land über eine riesige Geodiversität mit zahlreichen, international bedeutsamen geologischen Werten. Doch dieses geotouristische Potenzial liegt grösstenteils brach.

Dies soll sich nun nach dem Willen der Gründungsmitglieder des neuen Vereins «geoparks.ch» ändern. Sie wollen sich gegenseitig bei der Abklärung der Machbarkeit von Geoparks, bei dem institutionellen Verfahren in der Schweiz und bei der Bewerbung bei der UNESCO unterstützen. Dann soll der Austausch untereinander zu Geotourismus, Bildung, Forschung und nicht zuletzt zur nachhaltigen Entwicklung der Regionen ausgebaut werden. Schliesslich erhoffen sich die Gebiete durch den gemeinsamen Auftritt mehr Gehör bei Behörden und potenziellen Partnern sowie mehr Aufmerksamkeit in der Öffentlichkeit.

Der Verein wird mit verschiedenen Organisationen zusammenarbeiten, namentlich mit der Dachorganisation WHES (World Heritage Experience Switzerland), welche bereits die UNESCO-Welterbe vernetzt.

Mitglieder von «geoparks.ch» sind die «Association Morcles Diablerets Muverans», der «Parc naturel régional Gruyères – Pays d'Enhaut», der «Landschaftspark Binntal», der «Gruppo Parchi del Mendrisiotto e Ceresio» und die «UNESCO-Welterbe TektonikArena Sardona».

An der Gründungsversammlung unter der Leitung von alt Nationalrat Thomas Egger wurden die Statuten verabschiedet und die Vereinsorgane bestellt. Erste Präsidentin von geoparks.ch ist Géraldine Regolini.

Auskunftspersonen

- Deutsch: Géraldine Regolini, Tel. 077 510 91 41
- Français : Simon Martin, Tel. 079 527 77 26
- Italiano: Claudio Guidotti, 079 252 03 63